



Thomas Schroeder

Chiemgau & Berchtesgadener Land Reihe „Individuell reisen“

Michael Müller 2022 · 360 S. · 20.90 · 978-3-96685-042-1 ★★★★★

Wie sehr uns allen das Reisen während der Hochphase der Corona-Pandemie gefehlt hat, konnte man spätestens bei den Hunderte von Metern Schlangengängen an den Flughäfen im Sommer 2022 erkennen. Was sich aber auch gezeigt hat, ist eine zumindest teilweise Abkehr von Fernreisen, die vermehrte Suche der Menschen nach Zielen, die man im eigenen Land und ohne aufwändigen Transport erreichen kann. Da kommt ein

Reiseführer über eine der besonders beliebten Gegenden im Süden Deutschlands gerade recht:

Der Chiemgau, das Berchtesgadener Land und, in unmittelbarer Nachbarschaft, der Raum Salzburg im Nachbarland Österreich. Die Tatsache, dass ein Teil dieses Gebietes eine unselbige Berühmtheit durch die Nazis erlangte, die sich rund um Kehlsteinhaus und Obersalzburg tummelten, lässt andererseits erahnen, wie reizvoll diese Gegend eigentlich ist.

Gerade die individuellen Reiseführer aus dem Michael-Müller-Verlag vereinen einige wichtige Prinzipien, die den Gebrauch besonders angenehm und zielgenau machen. 20 Wanderungen und Radtouren finden sich im grün markierten Schlussteil des Büchleins mit ausführlicher Beschreibung und GPS-Daten, zahllose Karten, Fotos und Detailbeschreibungen sorgen für eine fundierte Reisevorbereitung und machen Appetit auf die Erlebnisse eines solchen Urlaubs. Und obwohl der landschaftliche Bereich scheinbar begrenzt ist, macht schon das Kapitelverzeichnis bewusst, wie viele Regionen hier versammelt sind. Es beginnt *Am Inn*, setzt sich mit dem *Chiemsee* und der Region *Entlang von Traun und Alz* fort, um sich danach dem *Rupertiwinkel* und den *Chiemgauer Alpen* zu widmen. Das *Berchtesgadener Land* und ein *Abstecher nach Salzburg* bilden den Schluss.

In seinem Vorwort verrät der Autor (Jahrgang 1960), wie sich seine Einstellung zu Oberbayern im Laufe der Jahre und vor allem der Arbeiten für diesen Reiseführer veränderte: Von „viel zu nah, viel zu wenig exotisch“ und „Essen ohne Überraschungen“ wandelte sie sich in schiere Begeisterung über Gipfelfernblicke, Canyons und warme Badeseen, bildschöne Innstädte und barocke Sehenswürdigkeiten bis zu ungewöhnlichen Badeplätzen und den zahlreichen Brauereien. Aufgeteilt in einen ganz kurzen „Anreißer“ und einführende Texte zur jeweiligen Region mit den ebenfalls zunächst nur kurz angerissenen Sehenswürdigkeiten widmet sich der weitere Text dann ausführlicher den Orten, besonderen architektonischen, kulturellen oder landschaftlichen Attraktionen und stellt diese dann auch mit Touren, Daten und praktischen Infos wie Verkehrsverbindungen, Öffnungszeiten und Übernachtungs- und Speisemöglichkeiten vor.

All das wirkt nicht einfach zusammengetragen und abgespult, sondern spricht von echter Begeisterung und fundierten Insiderkenntnissen. Alles ist intensiv recherchiert und ausprobiert und hilft bei der ersten Orientierung wie bei der Findung geeigneter Routen und der Vertiefung von geschichtlichen und kulturellen Fakten und Hintergrundgeschichten. Und, ganz ehrlich: Hier macht nicht nur die konkrete Vorbereitung und Begleitung einer Reise Freude, sondern schon das zunächst noch unverbindliche Stöbern und Ideensammeln. Ob also große Sehenswürdigkeit oder verstecktes Kleinod – fündig sollte hier jeder werden und dabei auch noch gut unterhalten werden. Sehr empfehlenswert!